

PRESSEMITTEILUNG

Wolfenbüttel, 27.3.2019

Quintette aus fünf Jahrhunderten

Das Braunschweiger Blechbläser Collegium mit Dennis Melzer (Trompete), Misaki Fukushima (Trompete), Michael Klamp (Horn), Heinrich Auhage (Posaune) und Frederik Bauersfeld (Tuba) spielt am Sonntag, 7. April 2019 um 18.00 Uhr auf Einladung der Gesellschaft der Freunde der Herzog August Bibliothek und des Michael Praetorius Collegiums in der Augusteerhalle der Bibliotheca Augusta.

Das Konzert vereinigt zwei Welten: Es werden Werke der gemäßigten Moderne von Ewazen, Horowitz, Tovey und Bozza gespielt. Diese Kompositionen bieten der Klangvielfalt der Blechblasinstrumente ein wunderbares Forum. Der zweite Teil steht im Zeichen der Renaissance. Mit Musik von Bach, Farneby, Gabrieli und Scheidt erklingt Musik der Zeitgenossen von Michael Praetorius.

Das in den 80er Jahren von Martin Weller gegründete Braunschweiger Blechbläser Collegium vereinigt Blechbläser aus verschiedenen norddeutschen Orchestern und konzertiert in unterschiedlichen Besetzungen. Die Bandbreite reicht von der Renaissance bis zur Moderne. Die Mitglieder des Blechbläserquintetts sind Musiker des Staatsorchesters Braunschweig.

Eintritt: € 20/Mitglieder € 15/ermäßigt € 5

Weitere Informationen unter www.hab.de oder Tel.: 05331/808-203

Herzog August Bibliothek
Wolfenbüttel
Forschungs- und
Studienstätte für europäische
Kulturgeschichte

Antje Dauer
Leiterin der Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeits-
arbeit, Kulturprogramm

Lessingplatz 1
D-38304 Wolfenbüttel

Telefon +49 5331 808-213
E-Mail dauer@hab.de